14.12.2025

Author

SCHOLEMANN, Paula

Title

Business English an der Fachhochschule : drei neurodidaktische Annahmen praktisch angewandt / Paula Scholemann

Publication year

2020

Source/Footnote

In: Neues Handbuch Hochschullehre / Hrsg.: Brigitte Behrendt ... - Berlin : Raabe, 2020. - G 6.5. - S. 109 - 124

Inventory number

49676

Keywords

Fremdsprachen ; Didaktik

Abstract

Die Neurodidaktik erforscht, wie das Gehirn lernt. So liefert sie Planungshilfen für die Praxis. Drei Annahmen aus der Hirn- und Lernforschung stelle ich in diesem Artikel vor und zeige mit Beispielen, wie sie die Praxis in meinem Kurs „Business English“ beeinflussen. Lernen sei effektiver, sagt die neurodidaktische Forschung, wenn in positiver Atmosphäre an bereits Bekanntes angeknüpft werden kann. Für meine Lehre bedeutet dies, dass Humor, Spiele und digitale Quiz sinnvoll eingesetzt werden können (Kapitel 2). Beim Erlernen einer Fremdsprache müssen Erfahrungen möglichst authentisch, im Austausch mit anderen Lernenden und mündlich gemacht werden (Kapitel 3). Daraus ergibt sich für die Praxis, dass Übungen zum „elevator pitch“, zu interkulturellen Kompetenzen und Partnerarbeit zentral sind. Lernen, sagen Neurodidaktiker/innen, besteht aus aufeinander aufbauenden Prozessen im Gehirn. Darum thematisiere ich den Wert von Pausen, beziehe Texte aus anderen Fachgebieten ein und lasse den individuellen Interessen der Lernenden Raum (Kapitel 4). Der Artikel

ergänzt und erweitert die 2018 und 2019 im Neuen Handbuch Hochschullehre erschienenen Artikel zu englischer Fachsprache in den Naturwissenschaften und zu akademischem Englisch (G 6.3 und G 6.4).. (HRK / Abstract übernommen)